

Neunte
ABONNEMENT-CONCERT

im Saale des Gewandhauses zu Leipzig.

Donnerstag, den 7. December 1854.

Erster Theil.

Ouverture zum „Wasserträger“ von Cherubini.

Arie aus „Titus“ von W. A. Mozart, gesungen von Frau
Stradiot-Mende, Herzoglich - Dessauische Kammer-
sängerin.

Deh per questo istante solo
Ti ricorda il primo amor,
Che morir mi fa di duolo
Il tuo sdegno, il tuo rigor.
Di pietade indegno, è vero,
Sol spirar io deggio orror.
Pur saresti men severo,
Se vedessi questo cor.

Disperato vado a morte;
Mà il morir non mi spaventa,
Il pensiero mi tormenta
Che fui teco un traditor.
Tanto affanno soffre un core,
Nè si more di dolor.

Fantasie für die Harfe von Parish-Alvars, vorgetragen von
Frau *Melanie Parish-Alvars*.

Scene und Arie aus „Fidelio“ von Beethoven, gesungen
von Frau *Stradiot-Mende*.

Recitativ.
Leonore.

Abscheulicher, wo eilst Du hin?
Was hast Du vor im wilden Grimme?
Des Mitleids Ruf, der Menschheit Stimme,
Rührt nichts mehr Deinen Tigersinn?
Doch toben auch wie Meereswogen
Dir in der Seele Zorn und Wuth,
So leuchtet mir ein Farbenbogen,
Der hell auf dunkeln Wolken ruht,
Der blickt so still, so friedlich nieder,

Der spiegelt alte Zeiten wieder,
Und neu besänftigt wallt mein Blut.

Arie.

Komm Hoffnung, lass den letzten Stern
Der Müden nicht erbleichen;
Erhell' mein Ziel; sei's noch so fern,
Die Liebe wird's erreichen.
Ich folg' dem innern Triebe,
Ich wanke nicht,
Mich stärkt die Pflicht
Der treuen Gattenliebe.

dm II y 60, 13